

**Ausführlicher Projektlebenslauf von Gunnar Heyn im Zeitraum 1991 - 2011****Projektspezifischer Lebenslauf bei Kraftanlagen München GmbH**

Projekt	Hochdruck – Rohrleitungssysteme für das RWE Steinkohlen Kraftwerk-Konvoi-Projekt
Zeitraum	2010 - 2011
Position / Schwerpunkte	Senior - Projektleiter für den Standort Eemshaven mit einer Budgetverantwortung von (75 Mio €); Projektleiterkoordinierung und Betreuung von „Konvoi-Themen“ (baugleiche Anlagen :WES + EEM = 180 Mio €) Fachverantwortung mit Alleinstellungsmerkmalen durch Übernahme von operativen Planungsleistungen über CE – Zertifizierung, Betriebsanleitungen, Strategische Planung in der Abteilung Übernahme von Führungsaufgaben mit Personalverantwortung und Ausbildung von Mitarbeitern
Auftraggeber	RWE Power AG Ansprechpartner innerhalb der RWE Technology GmbH Herr Fischbeck (0201) 12 - 24395
Beschreibung	<p>RWE Power AG errichtet zwei Steinkohlenkraftwerksblöcke der 800 MW Klasse im Rahmen einer Konvoi-Abwicklung an den Standorten Westfalen, Hamm-Uentrop, und Eemshaven (in den Niederlanden)</p> <p>Hierzu plant, fertigt und montiert Kraftanlagen München GmbH in einem Konsortium die Hochdruckrohrleitungssysteme der Anlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Speisewasserdrucksystem: PS = 380 bar; TS = 250°C</li><li>• Frischdampfsystem: PS = 314 bar; TS = 605°C</li><li>• Kalte Zwischenüberhitzung: PS = 84 bar; TS = 414°C</li><li>• Heiße Zwischenüberhitzung: PS = 79 bar; TS = 625°C</li><li>• Anzapfdampfsysteme</li></ul>

**Projektspezifischer Lebenslauf bei TÜV Rheinland,  
Vertriebsregion Nord mit Dienstsitz Hamburg**

Neben der Tätigkeit als Geschäftsfeldleiter für Herstellung von Druckgeräten, Förder- und Maschinentechnik/Aufzüge sowie Anlagensicherheit wurden folgende Projekte betreut und abgewickelt

Projekt	Beratungsleistungen im RWE Steinkohlen Kraftwerk-Konvoi-Projekt
Zeitraum	Oktober 2009 – Februar 2010
Position / Schwerpunkte	Senior – Berater Beratungsleistungen in Fragen des Sicherheitsgerichteten Prozessengineerings
Auftraggeber	RWE Power AG Ansprechpartner innerhalb der RWE Technology GmbH Herr Dr. Nowack (0201) 12 - 24490 Herr Dr. Hannes (0201) 12 - 22684 Herr Bung (0201) 12 - 27416
Beschreibung	RWE Power AG errichtet zwei Steinkohlenkraftwerksblöcke der 800 MW Klasse im Rahmen einer Konvoi-Abwicklung an den Standorten Westfalen, Hamm-Uentrop, und Eemshaven (in den Niederlanden) <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Unterstützung im Führen der Systemliste aller unabhängig arbeitenden Kraftwerkssysteme</b></li> <li>• <b>Sicherheitsgespräche:</b> Begleitung und Qualitätssicherung der Prozesse und Schnittstellen sowie Prüfung der Dokumente auf Vollständigkeit</li> <li>• <b>Gefährdungsbeurteilung:</b> Beratung sowie Qualitätssichernde Begleitung bei der Planung, Durchführung und Dokumentation</li> <li>• <b>Gefährdungsbeurteilung (Entwurf):</b> Unterstützung bei der Erstellung einer Handlungsempfehlung zur Durchführung und Dokumentation</li> <li>• <b>SIL – Ausführungsplanung:</b> Begleitung der Prozesse sowie Überprüfung und Kommentierung der Ergebnisse</li> <li>• <b>Konformitätsbescheinigungen / CE:</b> Begleitung der Prozesse</li> <li>• <b>ZÜS und AKI:</b> Begleitung und Beratung des Projektes bei der Umsetzung der ZÜS und AKI – Prüfleistungen und den damit verbundenen Projektaktivitäten, z.B. Vorbereitung von Dokumenten und Prüftätigkeiten</li> <li>• <b>Wiederholungsprüfzeitkonzept:</b> Beratung und Unterstützung bei der Erstellung des Wiederholungsprüfzeitkonzeptes ohne und mit Prüfzeitverlängerung</li> <li>• <b>Übergeordneten Betriebshandbuchs / Betriebsanleitung:</b> Beratung und Unterstützung zur Erstellung einer Vorlage für die Gliederung</li> <li>• <b>As-Built- Dokumentation:</b> Beratung und Unterstützung in der Umsetzung des Leitfadens zur Abfrage der Soll-Dokumentation</li> <li>• <b>Bewertung von Prozessen im Sicherheitsgerichteten Prozess – Engineering,</b> wie z.B. die Planung, Bauüberwachung und Prüfung von Anlagen mit Wassergefährdenden Stoffen. Bei Bedarf Erstellung von Handlungsempfehlungen und Work-Flows</li> </ul>

Gunnar Heyn                      Projektlebenslauf - Projektspezifische Erfahrungen und Fachkenntnisse  
Energie- und Wärmewirtschaft - Kraftwerks- & Anlagenbau

Projekt                              Steinkohlen Kraftwerk-Wilhelmshaven – ZÜS Projekt

Zeitraum                            Oktober 2009 – Februar 2010

Position / Schwerpunkte        Projektkoordination von ZÜS-Aktivitäten zwischen den  
Fachbereichen, dem Geschäftsfeld Deutschland und dem  
Kunden  
Beratungsleistungen in Fragen des Sicherheitsgerichteten  
Prozessengineering

Auftraggeber                      GDF Suez

Beschreibung                      Im Jahr 2008 hatte GDF Suez mit den Bauarbeiten für das  
Kraftwerk mit einer Leistung von 800 Megawatt auf dem Rüs-  
tersieler Groden in Wilhelmshaven begonnen.

Der TÜV Rheinland wurde seitens des Bauherren als Zuge-  
lassene Überwachungsstelle (ZÜS) gemäß der Betriebssi-  
cherheitsverordnung beauftragt.

Projekt                              Steinkohlen Kraftwerk-Wilhelmshaven – NoBo Projekt

Zeitraum                            Oktober 2009 – Februar 2010

Position / Schwerpunkte        Projektkoordination von NoBo-Aktivitäten zwischen den  
Fachbereichen, dem Geschäftsfeld Deutschland und dem  
Kunden

Auftraggeber                      Hitachi Europe GmbH

Beschreibung                      Im Jahr 2008 hatte GDF Suez mit den Bauarbeiten für das  
Kraftwerk mit einer Leistung von 800 Megawatt auf dem Rüs-  
tersieler Groden in Wilhelmshaven begonnen.

Der TÜV Rheinland wurde seitens des Herstellers Hitachi Eu-  
rope GmbH für Kessel- und Rohrleitungsteile gemäß der  
Druckgeräterichtlinie als Benannte Stelle (NoBo) beauftragt.

Gunnar Heyn	Projektlebenslauf - Projektspezifische Erfahrungen und Fachkenntnisse Energie- und Wärmewirtschaft - Kraftwerks- & Anlagenbau
Projekt	Steinkohlen Kraftwerk - Moorburg – ZÜS Projekt
Zeitraum	Oktober 2009 – Februar 2010
Position / Schwerpunkte	Projektkoordination von ZÜS-Aktivitäten zwischen den Fachbereichen, dem Geschäftsfeld Deutschland und dem Kunden Beratungsleistungen in Fragen des Sicherheitsgerichteten Prozessengineering
Auftraggeber	Vattenfall Europe AG
Beschreibung	<p>Baubeginn für das neue Kraftwerk mit zwei steinkohlebefeuerten Blöcken mit jeweils 865 MW elektrischer Nennleistung war im Oktober 2007. Eine Auskopplung von maximal 650 MW Fernwärme wird die Erzeugung des außer Betrieb gehenden Heizkraftwerks Wedel ersetzen und darüber hinaus einen weiteren Ausbau der Fernwärmeversorgung im Süden Hamburgs ermöglichen.</p> <p>Der TÜV Rheinland wurde seitens des Bauherren als Zugelassene Überwachungsstelle (ZÜS) gemäß der Betriebssicherheitsverordnung beauftragt.</p>

**Projektspezifischer Lebenslauf bei RWE Power AG**

Projekt	RWE Steinkohlen Kraftwerk-Konvoi-Projekt
Zeitraum	2006 - 2009
Position / Schwerpunkte	<p>Technischer Projektleiter für den Standort Eemshaven nach alter Organisationsstruktur, Verhandlungsführer und Autor der Vertragsentwürfe für die Vergabe von Gesamtplanungsleistungen für die Folgeprojekte Eemshaven und Ensdorf, Erstellung interner Projektstrukturen und Tools, Stabsstelle des Gesamtprojektleiters für die Gesamtplanerkoordination Neue Steinkohlenkraftwerke (Westfalen, Ensdorf, Eemshaven) Fachprojektleiter im Führungsprojekt Westfalen für das Engineering – Management innerhalb des Konvoi Bauherren – Engineerings Auftragsführer für Zugelassene Überwachungsstellen Aufbau des Sicherheitsgerichteten Prozessengineerings im Projekt und Koordination von Sicherheitsgesprächen</p>
Auftraggeber	<p>RWE Power AG Herr Dr. Nowack (0201) 12 - 24490 Herr Dr. Hannes (0201) 12 - 22684 Herr Bung (0201) 12 - 27416</p>
Beschreibung	<p>RWE Power AG beabsichtigt bis zu 6 Steinkohlenkraftwerksblöcke der 800 MW Klasse im Rahmen einer Konvoi-Abwicklung zu errichten.</p> <p>Die neuen Steinkohleblöcke sollen konventionell, bestehend aus Benson-Dampferzeuger mit Trockenfeuerung, High Dust DeNOx, Elektrofilter, REA, Dampfturbine und Nasskühlturm bzw. Seewasserkühlung inkl. sämtlicher Anbindungsmaßnahmen an die örtlichen Nebenanlagen und Infrastruktur, ausgeführt werden. Die Ausführung der Anlagen soll weitgehend technisch gleich sein, um Synergieeffekte im Rahmen der Beschaffung und Abwicklung nutzen zu können.</p> <p>Die Doppelblock-Anlagen werden an den Standorten Westfalen, Hamm-Uentrop, Eemshaven, welcher sich in den Niederlanden in der Provinz Groningen befindet und Ensdorf (Saarland) errichtet.</p>

**Projektspezifischer Lebenslauf bei FICHTNER GmbH & Co. KG**

Projekt	Erweiterung AVI Amsterdam, Phase 2, Niederlande
Zeitraum	2004-2006
Position / Schwerpunkte	Projekt-Qualitätsmanager, Experte für Kraftwerkstechnik, Qualitätshandbuch, Koordination der Lead-Engineers und Site Supervisors, Koordination und Überwachung von Inspektionen und Abnahmetests, Strategieempfehlung, Planung, Überprüfung der Berechnungen, Mängelliste, Planung von Konformitätserklärungen für Eigenherstellungen, umfassende Unterstützung des Projekt – und Engineeringmanagements
Auftraggeber	Gemeente Amsterdam Afval Energie Bedrijf (AEB) Amsterdam, Niederlande <u>Ansprechpartner:</u> AEB - HR-AVI Project, Aziëhavenweg 3, Westpoortnummer 5403, 1046 BJ Amsterdam, Mr. Jos van de Heijden Phone:+31 (0)20 5876260 Mobile: +31 (0)6 - 50672230
Beschreibung	Fortführung der Planungen Phase 1, Vorbereitung der Vergabe, Vergabeempfehlung für die Erweiterung der Abfallverbrennungsanlage (AVI) Amsterdam um 500.000 Mg/a auf 1.300.000 Mg/a, ca. 20 Einzellöse, Kraftwerkparameter: 130 bar, 450°C. 2 Linien à 30 t/h, 'High Efficiency'-Anlage. Die Gesamtplanungsleistungen werden vor Ort beim Kunden erbracht
Projekt	Beschaffungsoptimierung elektro- und leittechnische Komponenten sowie Komponenten der Maschinentechnik, für den Vattenfall Konzern, Deutschland
Zeitraum	2004
Position / Schwerpunkte	Technischer Berater, Schwachstellenanalyse, Bedarfsanalyse, Bedarfsseitige Optimierung
Auftraggeber	SMC Schöck Management Stuttgart, Deutschland <u>Ansprechpartner:</u> <ul style="list-style-type: none"><li>• Herr Schöck</li><li>• Vattenfall Europe, Herr Jakobitz, Tel. 035601-9-3558</li></ul>
Beschreibung	Bei den vier deutschen Einzelgesellschaften von Vattenfall Europe sollen die verwendeten Warengruppen im Elektro- und Leittechnikbereich sowie für die Maschinentechnik harmonisiert und unter technisch-ökonomischen Gesichtspunkten optimiert werden

Gunnar Heyn	Projektlebenslauf - Projektspezifische Erfahrungen und Fachkenntnisse Energie- und Wärmewirtschaft - Kraftwerks- & Anlagenbau
Projekt	HKW Niederrad Projektabwicklung - Design Review, Deutschland
Zeitraum	2003 – 2004
Position / Schwerpunkte	Interims-Projektleiter, Interims- Oberbauleiter, Experte für Kraftwerkstechnik, Projekt - Qualitätsmanager, Fachbauleiter, Projektingenieur Maschinentechnik Projektleitung, Projektkoordination, Projektdokumentation, Terminplanung, Qualitätssicherung, Qualitätshandbuch, Überprüfung der Anlage, Strategieempfehlung, Überprüfung R&I-Fließbilder, Projektbearbeitung Studie/Planung/Vergabe, Planung, Überprüfung der Berechnungen, Überprüfung der Ausschreibungsunterlagen, Projektbearbeitung Bauphase, Oberbauleitung, Bauleitung Rohrleitungen/Armaturen, Örtliche Bauüberwachung, Mängelliste
Auftraggeber	Mainova AG Frankfurt am Main, Deutschland <u>Ansprechpartner:</u> Herr Maas, Herr Zorbach Mainova AG, Solmsstr. 38, 60623 Frankfurt
Beschreibung	Die Mainova modernisiert das bestehende Heizkraftwerk am Standort Frankfurt-Niederrad. Hierzu ist ein Generalunter- nehmer mit der Errichtung einer neuen GuD-Anlage mit 75 MWel innerhalb der bestehenden Gebäudehülle beauf- tragt. Nach den vorbereitenden Planungsschritten ist Fichtner im Rahmen der GU-Vertragsabwicklung mit der Gesamtkoor- dination, Unterlagenprüfung, Oberbauleitung, SIGE- Koordination und der Fachbauleitung beauftragt. Da das Kraftwerk als modernisierte Altanlage gemäß KWKG-Gesetz eingeordnet ist, steht bei der Planung die zügige Abwicklung und die abgesicherte Einhaltung der vereinbarten Terminziele im Vordergrund.
Projekt	Fujairah Water and Power Project Phase II - Projektma- nagement, Vereinigte Arabische Emirate
Zeitraum	2003
Position / Schwerpunkte	Technischer Berater, Ingenieur für Verfahrens- und Maschi- nentechnik, Beurteilung und Kommentierung einer erstellten Studie, Verfahrenstechnische Auslegung, Dimensionierungs- berechnungen, Hydraulische Berechnung
Auftraggeber	UWEC - Union Water & Electricity Co. Abu Dhabi, Vereinigte Arabische Emirate
Beschreibung	Konzept, Planung, Spezifizierung und Überwachung von Stu- dien (Standortwahl, Umwelt (EIA), Topographie, Geotechnik, Wasserrezirkulierung), EPC-Tender, Tendering, Auswertung, Vergabeempfehlung für 800-1000 MW Combined Cycle und 100 MIGD Entsalzung

Gunnar Heyn

Projektlebenslauf - Projektspezifische Erfahrungen und Fachkenntnisse  
Energie- und Wärmewirtschaft - Kraftwerks- & Anlagenbau

Projekt	GuD-Heizkraftwerk 420 MW <sub>el</sub> München Süd, Deutschland
Zeitraum	2002 – 2003
Position / Schwerpunkte	Berater, Experte für Qualitätssicherungssysteme Qualitätssicherung, Qualitätshandbuch, Koordination der Abnahmetests, Überwachung der Abnahmetests, Fabrikabnahmen
Auftraggeber	Stadtwerke München Deutschland <u>Ansprechpartner:</u> Herr Protschky SWM Versorgungs GmbH, Abt. VE-E-P2, HKW Süd Isartalstraße 48, 81379 München
Beschreibung	<p>Generalplanung für die Errichtung und Integration einer GuD-Anlage mit 420 MW<sub>el</sub> (2+1-Konfiguration basierend auf 2xGE PG 9171E mit Fernwärmeauskopplung von 460 MW<sub>t</sub>) zur Erneuerung des HKW-Süd der Stadtwerke München GmbH. Die Anlage wird angrenzend zu weiterbetriebenen Anlagenkomponenten am Standort einer Müllverbrennungsanlage errichtet, welche vor Baubeginn demontiert wurde. Die GuD-Anlage ist als modernisierte Altanlage gemäß KWK-Gesetz eingeordnet; aus diesem Grunde steht bei der Planung die zügige Abwicklung und die abgesicherte Einhaltung der vereinbarten Terminziele im Vordergrund. Neben der vorbereitenden Planung, Genehmigungsplanung, Ausschreibung und Vergabe in über 15 Losen, Bauüberleitung und örtlichen Bauüberwachung deckt Fichtner die folgenden Leistungen ab:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Planung bis zur Abnahme für die Druckhaltung im Fernwärmenetz</li><li>• Planung bis zur Abnahme für die leittechnische Sanierung des gesamten Standorts</li></ul> <p>Ausschreibung, Spezifikation und Vergabe eines Langzeitwartungsvertrages (LTSA Long Term Service Agreement) für die Gasturbinenanlage</p>



Gunnar Heyn	Projektlebenslauf - Projektspezifische Erfahrungen und Fachkenntnisse Energie- und Wärmewirtschaft - Kraftwerks- & Anlagenbau
Projekt	Anting New Town: Entwurfsplanung Energieversorgung Shanghai, Volksrepublik China
Zeitraum	2002 – 2003
Position / Schwerpunkte	Technischer Berater, Lead-Ingenieur Maschinentechnik, Lead-Ingenieur Thermische Systeme, Projektingenieur Maschinentechnik, Berechnungs-Ingenieur Technische Leistungsbeschreibung, Erstellung R&I- Fließbilder, Projektbearbeitung Studie/Planung/Vergabe, Er- stellung der Studie, Planung, Verfahrenstechnische Ausle- gung, Komponentenauslegung, Aufstellungsplanung, Dimen- sionierungsberechnungen, Hydraulische Berechnung, Model- lierung von Kraftwerksanlagen
Auftraggeber	Shanghai International Automobil City Real Estate Co. Ltd. Shanghai, Volksrepublik China
Beschreibung	In Anting, einem Stadtteil von Shanghai (China), entsteht zur Zeit die sog. 'International Automobile City'. Hierbei wird, neben Autoproduktionseinrichtungen und zahlreichen neuen Ausstellungsflächen, auch ein neuer Stadtteil (Anting New Town) für ca. 28.000 Einwohner gebaut. Ziel ist eine moderne, urbane Architektur in Kombination mit einer nachhaltigen, umweltfreundlichen und innovativen Energie- versorgung. Basierend auf dem Fichtner-Masterplan wird eine Entwurfsplanung für die Fernwärme- und Fernkältever- sorgung erstellt. Um eine Energieeinsparung von ca. 50 % gewährleisten zu können, werden alle Gebäude mit hochwer- tigen wärmedämmenden Materialien gebaut. Die Entwurfs- planung umfasst ein Energiekonzept, das von der Erzeugung über die Netzverteilung bis hin zum Abnehmer in jedem Raum, deutsche Standards zugrunde legt und somit eine drastische Energieeinsparung bezogen auf chinesische Standards ermöglicht. Fichtner wird anschließend die Reali- sierung des Projekts betreuen
Projekt	Angebotsengineering für ein Gichtgas/Erdgaskraftwerk
Zeitraum	2003
Position / Schwerpunkte	Technische Angebotsausarbeitung
Auftraggeber	Koch Transporttechnik GmbH Wadgassen, Deutschland
Beschreibung	Fichtner unterstützt die Firma Koch Transporttechnik GmbH bei der Angebotserstellung des Kraftwerkes auf den Fachge- bieten: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kraftwerkstechnik</li> <li>• Maschinentechnik</li> <li>• Kesseltechnik</li> <li>• E- und Leittechnik</li> </ul>

Gunnar Heyn	Projektlebenslauf - Projektspezifische Erfahrungen und Fachkenntnisse Energie- und Wärmewirtschaft - Kraftwerks- & Anlagenbau
Projekt	400 MW—Brownfield CCGT-Projekt, Italien
Zeitraum	2002
Position / Schwerpunkte	Projektleiter, Experte für Kraftwerkstechnik, Projekttechniker Maschinentechnik Projektleitung, Projektkoordination, Projektdokumentation, Erstellung R&I-Fließbilder, Projektbearbeitung Studie/Planung/Vergabe, Erstellung der Studie, Planung, Verfahrenstechnische Auslegung, Komponentenauslegung, Dimensionierungsberechnungen
Auftraggeber	Versorgungsunternehmen Frankreich <u>Ansprechpartner:</u> Direction Grands Project M.me Marie-Agnès Berche : EDF-Pôle Clients, Tour EDF – 20, Place de la Défence 92050 Paris
Beschreibung	Eine Projektgesellschaft plant in Italien die Errichtung eines 400-MW-GuD-Projektes zur Versorgung eines Industriebetriebes, Einspeisung ins Netz sowie der Fernwärmeversorgung benachbarter Liegenschaften. Fichtner unterstützt das Vorhaben bei der Durchführung des Genehmigungsverfahrens
Projekt	Errichtung einer autarken Dampfversorgung für das Werk Serpukov in Sertov, Deutschland
Zeitraum	2002
Position / Schwerpunkte	Projektleiter, Experte für Kraftwerkstechnik, Projekttechniker Maschinentechnik Projektleitung, Projektkoordination, Projektdokumentation, Technische Leistungsbeschreibung, Erstellung R&I-Fließbilder, Projektbearbeitung Studie/Planung/Vergabe, Entwurf Gesamtanlage, Planung, Planung bis Spezifikation, Verfahrenstechnische Auslegung, Aufstellungsplanung, Dimensionierungsberechnungen, Modellierung von Kraftwerksanlagen, Ausschreibungsunterlagen
Auftraggeber	Rhone Poulenc RHODIA AG Freiburg, Deutschland <u>Ansprechpartner:</u> Herr Wolf Rhodia Acetow GmbH, Engesserstrasse 8, Engineering Chemieanlagen, 79108 Freiburg Tel. 0761 511 3220
Beschreibung	Rhodia beabsichtigt im Werk Serpukov die Errichtung einer Dampfkesselanlage mit den zugehörigen Nebenanlagen. Fichtner ist mit der Erstellung der Ausschreibungsunterlagen beauftragt.

Gunnar Heyn	Projektlebenslauf - Projektspezifische Erfahrungen und Fachkenntnisse Energie- und Wärmewirtschaft - Kraftwerks- & Anlagenbau
Projekt	Schadensanalysen an einer Gegendruckturbine und Untersuchungen an einer bestehenden 10-bar-Dampfleitung auf Ursachen von Havarien und Erarbeitung von Vorschlägen zur Modifizierung der Anlagen, z.B. Untersuchungen von Thermoschockrisen in Dampfsystemen, Untersuchung von Leitungssystemen nach Schäden an einer Dampfturbine
Zeitraum	2001 – 2002
Position / Schwerpunkte	Projektleiter, Experte für Rohrleitungstechnik, Projektingenieur Maschinentechnik, Berechnungs-Ingenieur Projektleitung, Projektkoordination, Projektdokumentation, Gutachten, Projektbearbeitung Studie/Planung/Vergabe, Schwachstellenanalyse, Planung, Komponentenauslegung, Planung Rohrleitungen, Dimensionierungsberechnungen, Festigkeitsberechnungen, Überprüfung der Berechnungen, Bauleitung Rohrleitungen/Armaturen, Örtliche Bauüberwachung
Auftraggeber	Südzucker GmbH Zeit, Deutschland
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Analyse und Berechnung des Abdampfsystems der Gegendruckturbine, Umplanung des Systems sowie Baubegleitung für einen Kompensatorenwechsel in der Turbinenabdampfleitung</li> <li>• Untersuchung der technischen Ausführung der Dampfkühlung durch Einspritzung (Auslegung, Anordnung, Regelung)</li> <li>• Untersuchung der Schaltung bezüglich Mindestlastfahrweise des Abhitzekeessels über Dach (Prozess, Rückwirkung auf das System, Anordnung)</li> <li>• Untersuchung des Systems auf Rückwirkung bezüglich der unterschiedlichen Fahrweisen resultierend aus Rübencampagne und Sommerbetrieb (Prozess, Auswirkung auf Material, Diskussion über Umverschaltungen)</li> <li>• Diskussion über den derzeitigen Zustand der Entwässerung der betroffenen Leitung</li> <li>• Zusammenfassung der Überprüfungen und Ausarbeitungen von Lösungsvorschlägen</li> </ul>

Gunnar Heyn	Projektlebenslauf - Projektspezifische Erfahrungen und Fachkenntnisse Energie- und Wärmewirtschaft - Kraftwerks- & Anlagenbau
Projekt	Sanierung der Luftversorgungsanlage für einen Überschallwindkanal
Zeitraum	2001
Position / Schwerpunkte	Projektleiter, Fachingenieur Verfahrenstechnik, Projektingenieur Maschinentechnik Projektleitung, Projektkoordination, Projektdokumentation, Erstellung R&I-Fließbilder, Projektbearbeitung, Studie/Planung/Vergabe, Erstellung der Studie, Entwurf Gesamtanlage, Vorplanung, Planung, Verfahrenstechnische Auslegung, Komponentenauslegung, Aufstellungsplanung, Dimensionierungsberechnungen
Auftraggeber	Universität Stuttgart Deutschland für Institut für Aerodynamik und Gasdynamik Stuttgart, Deutschland
Beschreibung	Das Institut für Aerodynamik und Gasdynamik der Universität Stuttgart (IAG) betreibt mehrere Windkanäle zu Forschungs- und Ausbildungszwecken. Die zentrale Luftversorgung für ei- ne Gruppe von Überschall-Messstrecken wurde Ende der 50er Jahre installiert und genügt altersbedingt den heutigen Anforderungen nicht mehr. Im Rahmen einer Machbarkeits- studie prüft Fichtner, ob die Sanierung der vorhandenen An- lage aus technischer sowie wirtschaftlicher Sicht möglich und sinnvoll ist

Gunnar Heyn	Projektlebenslauf - Projektspezifische Erfahrungen und Fachkenntnisse Energie- und Wärmewirtschaft - Kraftwerks- & Anlagenbau
Projekt	Jebel Ali - Kraftwerk mit Meerwasserentsalzung, Phase K, Vereinigte Arabische Emirate
Zeitraum	2001
Position / Schwerpunkte	Experte für Qualitätssicherungssysteme Qualitätssicherung, Modellierung von Kraftwerksanlagen, Koordination der Abnahmetests, Überwachung der Abnahmetests, Fabrikabnahmen
Auftraggeber	Dubai Electricity & Water Authority Dubai, Vereinigte Arabische Emirate
Beschreibung	Kraftwerksplanung und Implementierung, Phase 2 für Jebel Ali Power. Das gasgefeuerte Kraftwerk weist eine elektrische Leistung von 880 MW auf; als Reservebrennstoff kommt Heizöl zum Einsatz. Erweiterung der bestehenden Entsalzungsanlage (Phase 1: 2x10 MIGD) um drei Einheiten (Phase 2: 3x13,33 MIGD)
Projekt	APD Prüfstand P4.1, Deutschland
Zeitraum	2001
Position / Schwerpunkte	Experte für Rohrleitungstechnik, Projektingenieur Maschinen- technik, Berechnungs-Ingenieur Projektdokumentation, Technische Leistungsbeschreibung, Projektbearbeitung Studie/Planung/Vergabe, Planung, Planung bis Spezifikation, Entwurfsplanung, Planung Rohrlei- tungen, Dimensionierungsberechnungen, Ausschreibungsunterlagen
Auftraggeber	Deutsche Forschungsanstalt für Luft- und Raumfahrt e.V. - DLR Lampoldshausen Hardthausen, Deutschland
Beschreibung	Planung des Raketenprüfstandes VINCI P4.1 für die DLR (kryogene Anlagentechnik und process design für alle Gas- versorgungssysteme) Der Raketenprüfstand ist zunächst für Untersuchungen an den Triebwerken der Ariane 5 vorgesehen.

**Projektspezifischer Lebenslauf bei Ingenieur- und Anlagenbau Leipzig GmbH,  
(Betrieb im VDMA)**

Projekt	Errichtung der chemischen Fabrik Zeitz Olone
Zeitraum	1998-2000
Position / Schwerpunkte	Piping Lead Engineer für die Errichtung des Komplexes der Olone-Anlage: Die Anlage besteht aus unter anderem aus 38 statischen Systemen (148 Leitungen), was 22 % des gesamten Rohrleitungsumfanges entspricht.
Auftraggeber	Radici Chimica, Italien
Beschreibung	Aufgaben: <ul style="list-style-type: none"><li>• Fachliche Verantwortung für das Team 'Rohrleitungsplanung' innerhalb der Task Force mit Funktionen für Konstruktion, Berechnung, Materialverwaltung und Dokumentation</li><li>• Claim-Management und planerische Projektbegleitung während der Bauausführung</li><li>• Grundlagenarbeiten auf dem Gebiet Piping</li><li>• Entwicklung von Planungstools</li></ul> Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"><li>• Verantwortlich für die fachliche Qualität des Teams, Arbeitsplanung</li><li>• Schnittstellenkoordination und Kommunikation zu anderen Fachbereichen und externen Partnern</li><li>• Status- und Fortschrittsberichte</li><li>• Bearbeiten von Werksnormen</li></ul>
Projekt	EVC/Bechtel PVC Upgrading
Zeitraum	1998-1999
Position / Schwerpunkte	Verantwortlicher Rohrleitungsstatiker
Auftraggeber	EVC/Bechtel, Schkopau; Germany
Beschreibung	Berechnung von 31 statischen Systeme Schnittstellenkoordination und Kommunikation zu den Konstrukteuren und externen Partnern

**Projektspezifischer Lebenslauf als Freiberuflicher Planungsingenieur  
im eigenen Planungsbüro**

Projekt	EUROPIPE II, ERF Dornum
Zeitraum	1997-1998
Position / Schwerpunkte	Projektleiter, Planer, Bauleiter und Trainer des Betriebspersonals
Auftraggeber	STATOIL im Unterauftrag Universal Troisdorf, Deutschland
Beschreibung	Erweiterung des Kesselhauses zur Aufwärmung von Erdgas nach On-Shoring u.a. um den Heater Train F (25 MW Heißwasserkessel)
Projekt	Erstellung eines Bilanzierungs- und Abrechnungskonzeptes über Versorgungsmedien für den Flughafen Leipzig-Halle, Deutschland
Zeitraum	1998
Position / Schwerpunkte	Experte für Management-Informationssysteme, Experte für Energiesysteme und Energieverteilung, Bedarfsanalyse, Grundlagenermittlung, Analyse des Energiesystems, Erstel- lung der Studie, Überführung des Bilanzierungs- und Abrech- nungskonzeptes in den EDV-Bereich
Auftraggeber	Flughafen Leipzig-Halle Deutschland Herr Köhler, Herr Kabisch Herr Hesse (ehemaliger Geschäftsführer)
Beschreibung	Der „Flughafen Leipzig - Halle GmbH“ ist verantwortlich für die Ver- und Entsorgung des gesamten Flughafenobjektes mit den Medien: Strom, Wärme, Kälte, Trinkwasser/ Abwas- ser und Erdgas. Der Medienverbrauch erfolgt sowohl in flug- hafeneigenen Bereichen wie auch in Bereichen, die von di- versen Mietern genutzt werden. Mit der Studie war ein Bilanzierungs- und Abrechnungskon- zept für die Gesamtheit der Fremdkunden und des Eigenver- brauchs auf dem Flughafen Leipzig-Halle zu erarbeiten. Dabei wurden insbesondere die Faktoren Versorgungssi- cherheit und Wirtschaftlichkeit unter Wahrung von konkur- renzfähigen Preisen bei der bestehenden Versorgungsstruk- tur bewertet.

Gunnar Heyn	Projektlebenslauf - Projektspezifische Erfahrungen und Fachkenntnisse Energie- und Wärmewirtschaft - Kraftwerks- & Anlagenbau
Projekt	Aktualisierung der Wärmeversorgungskonzeption der HAT Troiplast AG Troisdorf für Heißwasserversorgung von Kunststoffpressen
Zeitraum	1998
Position / Schwerpunkte	Projektleiter, Fachingenieur Verfahrenstechnik, Projektingenieur Maschinentechnik Erstellung R&I-Fließbilder, Projektbearbeitung, Erstellung der Studie, Entwurf Gesamtanlage, Verfahrenstechnische Auslegung, Komponentenauslegung, Aufstellungsplanung
Auftraggeber	Troiplast AG Troisdorf, Deutschland
Beschreibung	Effizientere Umgestaltung der Heißwasserversorgung von Kunststoffpressen



## Projektspezifischer Lebenslauf bei Energietechnik Leipzig GmbH

### 1 Energieberatung und Energiekonzepte

- Erarbeitung eines Energieversorgungskonzeptes für die Stadt Markkleeberg (1991)
- Untersuchung zur Reduzierung des Prozess- und Raumheizungsbedarfs in den Produktionsbereichen Wäsche, Trocknung und Erwärmung der Rohwolle; Leipziger Wollkämmerei AG (1993; ETL)
- Rentabilitätsuntersuchung hinsichtlich einer Nachrüstung einer Dampfkühlung des Produktionsdampfes in der Papierfabrik Nossen (1995)
- Nutzung von Biomasse zur Erzeugung von Wärme und Elektroenergie durch Kraft-Wärme-Kopplung, Machbarkeitsstudie (BMFT-Förderprojekt) für einen konkreten Standort im Mansfelder Land Eisleben (1993/94, ETL)  
Spezielle Aufgabenbearbeitung:
  - Wirtschaftliche Auslegung eines Wärmespeichers für o.g. Sonderfall

### 2 Planung und Realisierung

- Konzeptuntersuchung, Vor- und Entwurfsplanung, Ausschreibung und Vergabe für ein öl-gasgefeuertes Heizwerk (49 MW<sub>th</sub>); Waggonbau Dessau (1991-1992; ETL)  
Spezielle Aufgabenbearbeitung:
  - 750 m<sup>3</sup>-Festdachtank einschl. Straßen- und Bahnentladung und komplette Heizölversorgungsanlage für HEL
  - komplette Erdgaszuführung einschl. Reduzierung und Messung
  - Rohrleitungen, Pumpen, Armaturen und Behälter
  - Kaminanlage einschl. Rauchgasführung; dreizugiger Kamin als Spezialausführung auf dem vorhanden Bunkerbau
  - konzeptionelle Erarbeitung des Rückbauprojektes der vorh. Altanlage
- Konzeptuntersuchung, Vor- und Entwurfsplanung, Ausschreibung, Vergabe und Bauüberwachung bei der Errichtung eines Heizcontainers für Hirschfelder Greifer- und Stahlbau GmbH, (1992; ETL); Projektleitung
- Gesamtplanerische Bearbeitung und Realisierung der Heizwerke Borna-Ost, Gewerbegebiet B 93 und Zentrum sowie Borna-Nord mit einer Gesamtleistung von rd. 47 MW<sub>th</sub> einschließlich Einbindung der Neustandorte in das bestehende Fernwärmenetz; Städtische Werke Borna-Wärme GmbH (1994 – 96; ETL)  
Spezielle Aufgabenbearbeitung an den jeweils 4 Standorten:
  - Integrationslose einschließlich Umwälzpumpen, Druckhaltung und Netzberechnung
  - komplette Heizölversorgungsanlagen einschl. 100 m<sup>3</sup> liegende Fertigtanks
  - komplette Erdgaszuführung einschl. Reduzierung und Messung
  - Kaminanlagen als Kamingruppen einschl. Rauchgasführung und Rußzahl-MG

- Gesamtplanerische Bearbeitung und Realisierung eines Heizkraftwerkes auf Gasturbinenbasis für die Wärme- und Stromversorgung der Nickelhütte Aue; Ausbaustufe I Gasturbine mit Abhitzeessel (3,3 MW<sub>th</sub>, 1,5 MW<sub>el</sub>); Nickelhütte Aue (1994; ETL)  
Spezielle Aufgabenbearbeitung
  - Abhitzeessel (5 t/h, 13 bar)
  - Erdgasverdichteranlage (Hubkolbenverdichter, Vorbereitung des Aufstellungsraumes)
  - komplette Erdgaszuführung einschl. Reduzierung und Messung
  - Integrationslos einschließlich Neueinbindung von zwei Dampfturbo-Speisepumpen, Umwälzpumpen,
  - komplette Heizölversorgungsanlage einschl. 100 m<sup>3</sup> stehenden Fertigtank
  - komplette Erdgaszuführung einschl. Reduzierung und Messung
  - Kaminanlage 40,0m einschl. Rauchgasführung und Rußzahlmessgeräte
- Mitarbeit bei der gesamtplanerischen Bearbeitung des Projektes BHKW in Görlitz-Königshufen mit Rekonstruktion des Fernwärmenetzes sowie der Hausanschlussstationen; FDE Stuttgart (1992/93; ETL)  
Spezielle Aufgabenbearbeitung
  - komplette Erdgaszuführung einschl. Reduzierung und Messung
  - Fernwärmeleitungen in Kellersystemen des Abnahmegebietes
- Konzeptuntersuchung, Vor- und Entwurfsplanung, Ausschreibung, Vergabe und Bauüberwachung bei der Errichtung eines Niederdruck-Heißwassererzeugers mit Biomassefeuerung (Holzhackschnitzel, 600 kW<sub>th</sub>); Agrargenossenschaft „Ilmtal“ e. G. in Niedertrebra (1993; ETL - komplett eigenständige Bearbeitung)  
Komplette Aufgabenbearbeitung
  - Hackschnitzelzuführung, Holzvergaser, Kessel und Rauchgasabführung einschl. Kamin
  - E-Technik und Leittechnik
  - rohrentechnische Umbindung einschl. Erneuerung Druckhaltung und Umwälzpumpen
  - Chemische Wasseraufbereitung
  - Rückbau- und Bauprojekt
  - Bauüberwachung
- Konzeptuntersuchung, Vor- und Entwurfsplanung, Ausschreibung, Vergabe und Bauüberwachung bei der zweimaligen Erweiterungen des bestehenden Heizwerkes Möckern für die Stadtwerke Leipzig um
  - eine Erzeugereinheit von 3,5 MW<sub>th</sub> sowie das Umrüsten der vorhandenen Kessel infolge der veränderten Betriebsweise von Kessel der Gruppe II auf Kessel der Gruppe IV. (1993; ETL); Projektleitung und
  - eine Erzeugereinheit von 7 MW<sub>th</sub> sowie Optimierung der Fahrweise der vorhandenen Umwälzpumpen und Einbinden eines Spitzenlastkessels als Interimslösung von 500 kW<sub>th</sub>. (1994; ETL); Projektleitungjeweils einschließlich aller Nebenanlagen, wie Heizölversorgung, Druckhaltung Kamine Rohrleitungseinbindung, von Bauleistungen sowie der Erweiterung der E- und Leittechnik.
- Abbruchprojekt von 86 Einzelobjekten innerhalb des Altwerkes der Chemischen Werke Böhlen, Erstellung der Mengen- und Massengerüste für den Abriß, Objektbeschreibung mit Fotodokumentation; Sächsische Olefinwerke Böhlen (1995, ETL); Projektleitung

- Vollständige Erfassung der Kraftwerksanlage durch Kraftwerkskennzeichnungssystem/VGB für die komplette Überarbeitung und Neustrukturierung des GuD-Kraftwerkes Leipzig-Nord; Stadtwerke Leipzig (1995; ETL)
- Planung für die Errichtung einer Rohwasservorreinigungsanlage im HKW Nord Leipzig; Stadtwerke Leipzig (1995; ETL)  
Spezielle Aufgabenbearbeitung
  - Integrationslos
- Planung und Errichtung einer thermischen Wasseraufbereitung einschließlich rohrleitungstechnischer Elt- und MSR-Einbindungen in die vorhandene Kraftwerkstechnik des HKW Nord Leipzig; Stadtwerke Leipzig (1995; ETL)  
Spezielle Aufgabenbearbeitung
  - Integrationslos einschließlich einer Dampfumformerstation mit Einspritzung
- Erarbeitung eines Gutachtens zur Untersuchung der eingeschränkten Funktionalität eines neu errichteten Löschwasserpumpensystems in den BSL, Werk Böhlen (1995; ETL); Projektleitung
- Vor- und Entwurfsplanung, Ausschreibung und Vergabe für die Errichtung eines Heizwerkes für die ESPLA GmbH in Espenhain Vor- und Entwurfsplanung, Ausschreibung, Vergabe (1995-1996; ETL); Projektleitung  
Spezielle Aufgabenbearbeitung
  - 2 Stück Dampfkessel
  - Leittechnik
  - Chemische und Thermische Wasseraufbereitung
  - Kaminanlage
  - komplette Heizölversorgung einschl. 80 m<sup>3</sup> liegendem Heizöltank
  - komplette Heizwerksverrohrung
  - Ertüchtigung des Dampf- und Kondensatsystems des Betriebes
- Komplette gesamtplanerische Bearbeitung eines Hilfskühlkreislaufsystems mit luftgekühlten Wärmetauschern im Heizkraftwerk Nord der Stadtwerke Leipzig GmbH (1996; ETL)
- Komplette gesamtplanerische Bearbeitung, Bauleitung und Inbetriebnahme einer einwilligen Dampfturbine 1,8 M W<sub>el</sub> im Austausch einer verschlissenen Turbine in den Stickstoffwerken Piesteritz (1996-1997; ETL); Projektleitung
- Komplette gesamtplanerische Bearbeitung, Bauüberwachung und Inbetriebnahme für die Errichtung eines Heizkraftwerkes (14 t/h; 555 kW<sub>el</sub>-Dampfturbine) für die Weida Leder GmbH (1996-1997; ETL)  
Spezielle Aufgabenbearbeitung
  - Integrationslos
  - Kaminanlage bestehend aus einem zweizugigen freistehenden Kamin und Rauchgasführung
  - komplette Heizölversorgung einschl. 100 m<sup>3</sup> liegendem Fertigtank
- Planung und Errichtung einer Hilfskesselanlage von 6 t/h einschließlich rohrleitungstechnischer Elt- und MSR-Einbindungen in die vorhandene Kraftwerkstechnik des HKW Nord Leipzig; Stadtwerke Leipzig (1997; ETL)  
Spezielle Aufgabenbearbeitung
  - Integrationslos, Erdgaszuführung, Kaminanlage als Spezialausführung auf der Bunkerebene mit einem 26 m langem Rauchgaskanal

### **3 Umwelttechnik**

Erarbeiten des Basic-Engineering für den Modellversuch des BMFT "Wärmeerzeugung aus nachwachsenden Rohstoffen im Recycling- Futtermitteltrockenwerk Apolda" (1994):

- Umrüstung eines Heißgaserzeugers ( $6,5 \text{ MW}_{\text{th}}$ ) von Rohbraunkohle auf Holzhackschnitzel und Pellets aus Stroh und Energiepflanzen,
- Errichtung einer Holzhackschnitzelheizung ( $600 \text{ kW}_{\text{th}}$ ) für Stallanlagen.

Spezielle Schwerpunkte innerhalb der Aufgabenbearbeitung

- Energetische Untersuchung der Verbrennung von nachwachsenden Rohstoffen: Verbrennungsrechnung, Stoff- und Energiebilanzen
- Untersuchung von Entstaubungsmaßnahmen hinsichtlich der unterschiedlichen zu trocknenden Futtersorten

**Projektspezifische Erfahrungen und Fachkenntnisse:**  
**Spezielle Referenzen für den Bereich Rohrleitungstechnik****Ausgewählte Referenzen zu Projekten im Bereich Dampfleitungen**

Nickelhütte Aue GmbH	Komplette Rohrleitungsplanung (incl. Statik) über die Einbindung des einer Gasturbine nachgeschalteten Abhitzekeessels in ein vorhandene Dampfnetz (1994) Auslegungsparameter: 13 bar, 200°C
Dessauer Versorgungs- u. Verkehrsgesellschaft mbH	Komplette Rohrleitungsstatik Rohrleitungsunterstützung (Primärstahlbau), Sekundärstahlbau für die 2. Baustufe im Kraftwerk Dessau HKW Dessau (1995) (Einbindung von 2 Dampfturbinen, 1 Gasturbine, Spitzenkessel, Abhitzekeessel, Reduzierstation) 13 Teillose des Dampfsystems Auslegungsparameter: max. 70 bar, 510°C
KW Lippendorf/Stadtwerke Leipzig	Rohrleitungsplanung für die Erweiterung der Druckhaltung des Fernwärme-Netzes der Stadtwerke Leipzig inkl. Planung der dazugehörigen Armaturen sowie Rohrleitungsplanung für die Pumpstation Lippendorf Planung von Dampfleitungen zur Wärmeübertragerstation (KW Lippendorf). (1995)
KW Lippendorf (VEAG)	Rohrleitungsdetailplanung (incl. Statik) für die Wärmeauskopplung im Block C des Kraftwerkes Lippendorf (Altwerk) zur Einbindung von 2 Niederdruckreduzier-Stationen in vorhandenen Rohrleitungssysteme (1995) Zweifache Einbindung in die Zwischenüberhitzerleitung am Block C Auslegungsparameter: 44 bar, 535 °C

KW Lippendorf (VEAG)	Planungsleistungen sowie statische Berechnungen über das Auswechseln von Federpaketen im System der Zwischenüberhitzerleitung am Block C des Kraftwerkes Lippendorf (1996) Auslegungsparameter: 44 bar, 535 °C
Stadtwerke Leipzig GmbH	Rohrleitungsdetailplanung für die Thermische Wasseraufbereitung im Heizkraftwerk Leipzig-Nord incl. Statik 6 Teillose für das Dampfsystem, (1995) Auslegungsparameter: max. 40 bar, 440 °C
Energieversorgung Gera GmbH	Rohrstatiken für überirdisch freiliegende Dampf- und Kondensatleitung (bis zu DN 700) (1995) Auslegungsparameter: 8 bar, 200 °C
Stadtwerke Leipzig GmbH	Vor-, Entwurfs-, Ausführungs- und Rohrleitungsdetailplanung (incl. Statik) für die Errichtung einer Wärmeübertragerstation (2 x 90 MW) im Heizkraftwerk Leipzig Nord (1996) Auslegungsparameter für das Dampfsystem: max. 40 bar, 440 °C
WEIDA Leder GmbH	Rohrleitungsdetailplanung (incl. Statik) für ein Heizkraftwerk und Bauüberwachung (14 t/h; 555 kW <sub>el</sub> -Dampfturbine) 13 Teillose für das Dampfsystem (1997) Auslegungsparameter: max. 20 bar, 250 °C
Stickstoffwerke Piesteritz	Rohrleitungsdetailplanungsleistungen (incl. Statik) für die Einbindung einer Gegen-druckdampfturbine 130 t/h, 1,85 MW <sub>el</sub> in ein vorhandenes Dampfsystem innerhalb der Harnstoffanlage (1996-1997) Auslegungsparameter: 38 bar, 352 °C

KW Lippendorf (VEAG)	Gutachten über Verformungserscheinungen an der Frischdampfleitung des Kessel 5 einschl. Restlebensdaueruntersuchung sowie Planungsleistungen und statische Berechnungen über das Auswechseln von Federpaketen im System der Frischdampfleitung am Kessel 5 des Kraftwerkes Lippendorf (1997) Auslegungsparameter 125 bar, 535 °C
Heizkraftwerk Halle-Holzplatz	Statische Nachrechnung von Sicherheitsabblaseleitungen (1995) Auslegungsparameter:
Stadtwerke Gravenbruch	Statische Berechnung von Dampf-, Kondensat- und Heißwasserleitungen für den Umbau der Wärmetauscherstation in Gravenbruch (1995)
Stadtwerke Leipzig GmbH mit Babcock Industrierohrleitungsbau	Rohrstatik Hilfskesselanlage im Heizkraftwerk Leipzig Nord (1998) 14 bar Dampfsystem $t_B = 215^\circ\text{C}$ ; $p_{eB} = 15$ bar 3,5 bar Dampfsystem $t_B = 215^\circ\text{C}$ ; $p_{eB} = 5$ bar
Stadtwerke Jena mit Energietechnik Leipzig GmbH und RAB GmbH Beerwalde	Planungsleistung/Rohrstatik Wärmeübertragerstation Burgauer Weg Dampfsystem $t_B = 300^\circ\text{C}$ ; $p_{eB} = 8,5$ bar Heißwassersystem $t_B = 140^\circ\text{C}$ ; $p_{eB} = 13$ bar (1998/1999)
Kraftwerk Emden mit Planungsbüro Harald Moroschan	Rohrstatik in Verbindung der Errichtung einer Hilfskesselanlage für die Systeme Dampf, Speisewasser und Heizöl (1998) Auslegungsparameter Dampfsystem: $t_B = 260^\circ\text{C}$ ; $p_{eB} = 15$ bar

Gunnar Heyn

Projektlebenslauf - Projektspezifische Erfahrungen und Fachkenntnisse  
Energie- und Wärmewirtschaft - Kraftwerks- & Anlagenbau

Kraftwerk Wolfen

Rußbläser-Frischdampfleitung am Dampferzeuger 19; (2001); Rohrstatik und Halterungskonzept, Designparameter:  
max.  $t_B = 495^\circ\text{C}$ ;  $p_{eB} = 98 \text{ bar}$

Papierfabrik Burg,  
PROPAPIER

Produktdampfsysteme zu Disperger, Wärmetauscher und Stärkeaufbereitung Planungsleistungen; (2001); Rohrstatik und Halterungskonzept, Designparameter:  
max.  $t_B = 195^\circ\text{C}$ ;  $p_{eB} = 10 \text{ bar}$

Dessauer Versorgungs- u.  
Verkehrsgesellschaft mbH

Umverlegung der Frischdampfleitungen an den Dampferzeugern 12 und 13; (2002); Komplett Rohrleitungsstatik Rohrleitungsunterstützung (Primärstahlbau), Designparameter:  
max.  $t_B = 460^\circ\text{C}$ ;  $p_{eB} = 51 \text{ bar}$



**Weitere ausgewählte Referenzen zu Rohrleitungsprojekten**

BSL, Werk Böhlen	Rohrleitungsdetailplanung und Koordinierung des Sekundärstahlbaus bei der Errichtung der neuen Rohrbrücke AA zur neuen Anilinanlage unter Berücksichtigung, dass die Demontage der alten Rohrbrücke erst nach Umschluss erfolgt. (1996)
Bruun & Sörensen GmbH	Statische Berechnungen für die Heißwassersysteme eines neu zu errichtenden Heizwerkes in Sömmerda (1994)
IFK Vetschau	partielle Rohrleitungsdetailplanung für die Klärschlammverbrennungsanlage im Kraftwerk Boxberg (1996)
Stadtwerke Leipzig GmbH	Vor-, Entwurfs-, Ausführungs- und Rohrleitungsdetailplanung (incl. Statik) für die Errichtung einer Wärmeübertragerstation (2 x 90 MW) im Heizkraftwerk Leipzig Nord (1996) Heißwasservor- und -rücklauf in Nennweite DN 600
Stickstoffwerke Piesteritz	Rohrstatistische Berechnungen einschl. Schadensanalyse in Verbindung zum Vorhaben „Konstruktive Änderung der AHL-Leitung auf der Rohrbrücke 2 in den Stickstoffwerken Piesteritz“ (1997)
Kessel-LOOS-GmbH Bischofshofen	Wandstärkenberechnung von 4 Formstücken (Schuhstützen / Y-Formstück) (1998) für $t_B = 160^\circ\text{C}$ ; $p_{eB} = 20$ bar
SOLVAY ALKALI Werk Bernburg	Rohrstatik für 2 x DN 400 Soleleitungen je 800 m für $t_B = 50^\circ\text{C}$ ; $p_{eB} = 10$ bar (1998)
STATOIL mit Universal Troisdorf	EUROPIPE II, ERF Dornum Erweiterung des Kesselhauses zur Aufwärmung von Erdgas nach On-Shoring u.a. rohrstatistische Berechnung des Heißwassersystems $t_B = 110^\circ\text{C}$ ; $p_{eB} = 9$ bar (1998)

Klausner Holz AG Thüringen  
mit Energietechnik Leipzig GmbH

Planungsleistung/Rohrstatik im Rahmen  
der Errichtung  
einer Fernwärmetrasse in DN 250  
Heißwassersystem  $t_B = 120^\circ\text{C}$ ;  $p_{eB} = 8$  bar  
(1998)

Allianz AG

Gutachten in Form einer  
rohrstatischen Schadensanalyse an einer Kühl-  
wasserleitung DN 1200  
( $t_B = 60^\circ\text{C}$ ;  $p_{eB} = 3$  bar) im Hauptkühlsystem zum  
Kühlturm 3 des  
VEO IKW Eisenhüttenstadt (1998)

Stadtwerke Jena  
mit Energietechnik Leipzig GmbH  
und RAB GmbH Beerwalde

Wärmeübertragerstation Burgauer Weg  
Planungsleistung/Rohrstatik; (1998/1999)  
Dampfsystem  $t_B = 300^\circ\text{C}$ ;  $p_{eB} = 8,5$  bar;  
Heißwassersystem  $t_B = 140^\circ\text{C}$ ;  $p_{eB} = 13$  bar

Stadtwerke Jena  
für die TEAG  
Thüringer Energie AG

Rohrstatische Berechnungen von Heißwasser-  
leitungen bis DN 800 im Rahmen des Umbaus  
einer Heißwasserpumpenanlage im  
HKW Jena Süd (1999)  
Heißwassersystem  $t_B = 100^\circ\text{C}$ ;  $p_{eB} = 15$  bar

Kläranlage Dessau  
für Brochier

Schadensanalyse, Planung, Auslegung und  
Statik des Heißgaskanals DN 900 einer  
Biogasanlage  $t_B = 950^\circ\text{C}$   
(1999)

EVC/Bechtel in Schkopau  
PVC Upgrading  
mit IAB Leipzig

komplette rohrstatische Berechnung des  
Komplexes der PVC-Anlage (1998/1999)  
31 statische Systeme

Radici Chimica Zeitz  
Olone Plant  
mit IAB Leipzig

komplette rohrstatische Berechnung des  
Komplexes der Olone-Anlage in Verantwortung  
als Piping Lead Ingenieur (1999)  
38 statische Systeme (148 Leitungen)  
= 22% des gesamten Rohrleitungsumfanges

Deutsche Forschungsanstalt für  
Luft- und Raumfahrt DLR  
Lampoldshausen Hardthausen  
mit Fichtner GmbH

APD Raketenprüfstand P4.1  
für „Ariane-Triebwerk“; (2001-2002)  
Erstellen von Ausschreibungsunterlagen sowie  
fachliche Betreuung von der Planungs- bis zur Rea-  
lisierungsphase der Gassysteme und der Kryosys-  
teme; Statische Berechnung von Kühlwassersyste-  
men

SIACRE – Shanghai  
A New Ting Town  
mit Fichtner GmbH

Conceptual Design for an Integrated Energy  
Concept (2003); Auslegung von Fernwärme-  
und Fernkältenetzen; Hydraulische Netzberechnung

Mobin Utility Complex – Iran  
Sea Water Intake & Cooling  
Water Distribution Plant  
mit Ingenieurbüro f. Wasserbau  
Schneider GmbH – Ditzingen

Planungs- und Beratungsleistungen  
für das Gewerk Rohrleitungstechnik;  
(2002/2003); Basic – Engineering,  
Rohrklassenerstellung für erdverlegte Leitungen  
bis DN 4000